



SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	StA 55	VA	PA	RR
TOP	4			
Datum	11.03.2015			
Ansprechpartner/in: Frau Röder		Telefon: 0211/475-2402		
Bearbeiter/in: Frau Röder				
Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie Maßnahmen des Bodenschutzes hier: Rückblick Förderprogramm 2014				
<u>Beschlussvorschlag für die Sitzung des Strukturausschusses:</u> Der Strukturausschuss nimmt den Bericht zur Abwicklung des Förderprogramms 2014 zur Kenntnis.				

gez. Anne Lütkes

Düsseldorf, den 11.02.2015

Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie weitere Maßnahmen des Bodenschutzes **Seite 1**

hier: Fördermaßnahmen im Haushaltsjahr 2014

Kurzfassung:

Die in 2014 gewährten Zuwendungen aus den Förderbereichen „Altlasten“ und „Bodenschutz“ sind in den **Anlagen 1 und 2** im Einzelnen dargestellt.

Der nachfolgenden Übersicht können die Anzahl der in 2014 geförderten Maßnahmen und das Fördervolumen bezogen auf die jeweiligen Förderbereiche **im Plangebiet des Regionalrates** entnommen werden.

Umsetzung der Dringlichkeitsliste 2014 einschließlich zusätzlich in die Förderung einbezogener Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nach Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinien

Anzahl der geförderten Maßnahmen	davon EU-Förderung	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
5	./.	265	212

Maßnahmen im Zusammenhang mit kommunaler Planung nach Nr. 1.1.2 der Förderrichtlinien

Anzahl	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
./.	./.	./.

Maßnahmen des Bodenschutzes nach Nr. 1.1.3 der Förderrichtlinien

Anzahl	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
1	40	32

Anlage 1: Fördermaßnahmen Gefahrenabwehr im Altlastenbereich im Haushaltsjahr 2014

Anlage 2: Maßnahmen im Zusammenhang mit kommunaler Planung und Bodenschutzmaßnahmen im Haushaltsjahr 2014

Sachdarstellung

1. Förderprogramme

1.1 Landesförderung

Grundlage für die Landesförderprogramme „Altlasten“ und „Bodenschutz“ sind seit 2010 die „Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für die Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie für weitere Maßnahmen des Bodenschutzes“.

1.2 Operationelles Programm EFRE.NRW 2014-2020

Für Projekte, welche die Förderbestimmungen der europäischen Strukturfonds erfüllen, besteht in Verbindung mit den vorgenannten Richtlinien die Möglichkeit der Förderung im Rahmen des Operationellen Programms (EFRE) 2014-2020 (NRW Ziel 4-Programm) für das Ziel „Nachhaltige Stadt- und Quartiersentwicklung“ für Nordrhein-Westfalen.

Das Programm wurde am 17. Oktober 2014 genehmigt. Anträge wurden 2014 nicht gestellt.

2. Zuwendungszweck

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt nach Maßgabe der obigen Richtlinien, der Verwaltungsvorschriften zu § 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) und der Verwaltungsvorschriften für Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (VVG).

- Zuwendungen für Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren für die menschliche Gesundheit durch schädliche Beeinflussungen von Gewässern, des Bodens oder der Luft, die von Altlasten oder altlastverdächtigen Flächen ausgehen oder ausgehen können (Nr. 1.1.1 der Richtlinien).
- Zuwendungen für Gefährdungsabschätzungen und Sanierungsuntersuchungen im Zusammenhang mit kommunalen Planungen – Bauleitplanung (Nr. 1.1.2 der Richtlinien).
- Zuwendungen für weitere Maßnahmen des Bodenschutzes, z.B. Bodenbelastungskarten, Bodenfunktionskarten pp. (Nr. 1.1.3 der Richtlinien).

3. Zuwendungsempfänger

Zuwendungsempfänger können sein:

- Gemeinden und Gemeindeverbände

und für Zuwendungen nach Ziffer 1.1.1 der o. a. Richtlinien außerdem

- juristische Personen des privaten Rechts, soweit eine kommunale Mehrheitsbeteiligung vorliegt und wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Form von Eigenbetrieben.

4. Art, Umfang und Höhe der Zuwendung

Sofern das Land einziger Fördergeber ist, wird die Zuwendung als Projektförderung in der Form der Anteilsfinanzierung mit einem Fördersatz von 80 % gewährt. Die Bagatellgrenze liegt bei 20.000 Euro.

5. Umsetzung der Dringlichkeitsliste (DKL) 2014

Für das Plangebiet des Regionalrates waren insgesamt 15 Maßnahmen zur Aufnahme in die Dringlichkeitsliste 2014, 2 Nachmeldungen und eine Maßnahme für die Förderliste - Maßnahmen des Bodenschutzes - angemeldet worden. Davon wurden 4 Altlastenmaßnahmen und die Bodenschutzmaßnahme gefördert. Ebenfalls gefördert wurde die Sanierungsuntersuchung HB 19 „CKW-Grundwasserschaden“ der Stadt Düsseldorf, von der ein geprüfter Zuwendungsantrag aus dem Jahr 2013 bereits vorlag. Die für die DKL 2014 angemeldete Gefährdungsabschätzung „Zwei Hausmülldeponien W 24 und W 26“ wurden bereits mit Restmitteln im Jahr 2013 bewilligt.

Zwei Maßnahmen zur Gefahrenabwehr der Stadt Düsseldorf die zur Dringlichkeitsliste 2013 / 2014 angemeldet waren und für die geprüfte Zuwendungsanträge vorlagen (SU HB 39 „Dreifaltigkeitsstr., CKW-GW-Verunreinigung Gerresheim-Süd“: Fördervolumen 295 T-Euro) und die Sanierungsuntersuchung (HB 31 „Flingern“, Fördervolumen 164 T-Euro), kamen auf Grund fehlender Haushaltsmittel und der bis November andauernden Haushaltssperre nicht zur Förderung. Eine dazu parallel angemeldete Sanierungsmaßnahme (Fördervolumen 984 T-Euro) wurde wegen der hohen Kosten von uns vorläufig abschlägig beschieden. Alle anderen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, für die ein Zuwendungsantrag gestellt wurde, konnten bewilligt werden.

Im Jahr 2014 wurden der Bezirksregierung Düsseldorf vom MKULNV im Rahmen des Förderprogramms „Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie weitere Maßnahmen des Bodenschutzes“ Kassenmittel und Mittel zur Weiterführung laufender Förderprojekte aus den Vorjahren (Verpflichtungsermächtigungen) in Höhe von 1.578.633,82 Euro für Altlastenmaßnahmen zugewiesen. In Verbindung mit Rückflüssen aus mittlerweile abgeschlossenen Maßnahmen von insgesamt 144.997,19 € standen im HHJ somit insgesamt somit 1.723.787,20 Euro für Neumaßnahmen und die Bewilligung von Erhöhungsanträgen laufender Förderprojekte zur Verfügung. Davon konnten 1.723.631,01 Euro verausgabt werden, sodass bis auf eine Restsumme von 156,87 € die Altlastentitel vollkommen ausgeschöpft wurden.

Bei den Maßnahmen des Bodenschutzes wurden in Verbindung mit den Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren 104.682,- Euro zugewiesen. Es gab einen Rückfluss in Höhe von 11.431,14 Euro zu verbuchen, sodass hier insgesamt 116.113,14 Euro für Neumaßnahmen und die Bewilligung von Erhöhungsanträgen für laufende Förderprojekte zur Verfügung standen.

Damit sind im HHJ 2014 insgesamt 1.839744,15 Euro ausgezahlt worden.

Von diesem Gesamtvolumen sind 59,90 % (1.101.977,41 Euro) für Maßnahmen im Plangebiet des Regionalrates eingesetzt worden.

Neue Verpflichtungsermächtigungen zugunsten des HH 2015 wurden im Altlastenbereich in Höhe von 129.000,- Euro und im für Bodenschutzmaßnahmen in Höhe von 36.168,- Euro neu zugewiesen. Verpflichtungsermächtigungen für 2016 wurden nicht ausgesprochen.

Durch die bereitgestellten Fördermittel konnten **im Plangebiet des Regionalrates 6 Neumaßnahmen** (1 Sanierungsuntersuchung, 4 Gefährdungsabschätzung eine Bodenschutzmaßnahme) **und 6 Erhöhungsanträge für laufende Maßnahmen** bewilligt werden.

Es wurden wegen fehlender Haushaltsmittel und der damit verbundenen Haushaltssperre im Vergleich zu den Vorjahren 2012 und 2013 im Jahr 2014 im gesamten Regierungsbezirk Düsseldorf (RR und RVR) weniger Neumaßnahmen im Altlastenbereich bewilligt.

Im Jahr 2012 wurden 12 Neumaßnahmen gefördert, im Jahr 2013 erreichte die Anzahl der Neubewilligungen mit 19 Neumaßnahmen in etwa wieder das Niveau der Jahre 2009 und 2010. Dagegen ist in 2014 die Anzahl der Neumaßnahmen mit 9 geförderten Maßnahmen stark zurückgegangen.

So erreichten die Zuweisungen vom MKULNV (Kassenmittel und Verpflichtungsermächtigungen zur Weiterführung laufender Förderprojekte aus den Vorjahren) im Jahr 2014 mit knapp 1,7 Mio. Euro in etwa das vergleichsweise niedrige Niveau des Jahres 2012 (1,6 Mio. Euro).

Die Fördervolumina im Jahr 2009 mit ca. 6,8 Mio. Euro, im Jahr 2010 mit ca. 4,2 Mio. Euro, im Jahr 2011 mit ca. 4,6 Mio. Euro und im Jahr 2013 mit 2,5 Mio. Euro sind vergleichsweise höher ausgefallen.

Die im Jahr 2014 geförderten Maßnahmen sind in den **Anlagen 1 und 2** zusammengestellt.

6. Zusammenfassung

Im Jahr 2014 sind damit für **neue Maßnahmen sowie die Fortführung laufender Förderprojekte** im Bereich „Altlasten/Bodenschutz“ Zuwendungen in Höhe von insgesamt **0,639 Mio. EUR**

im **Plangebiet des Regionalrates** gewährt worden.

Im Bereich der Altlasten- und Bodenschutzförderung erstellen die Bezirksregierungen gemäß § 9 Abs. 2 LPIG NRW auch die Beratungsvorlage für das Verbandsgebiet des RVR.

Die nachfolgende Übersicht enthält eine Zusammenfassung der im Verbandsgebiet des RVR sowie im Plangebiet des Regionalrates Düsseldorf in 2014 **geförderten Neumaßnahmen**.

Umsetzung der Dringlichkeitsliste 2014 einschließlich zusätzlich in die Förderung einbezogener Maßnahmen der Gefahrenabwehr nach Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinien

	Anzahl	davon EU-Förderung	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
Verbandsgebiet des RVR - BR Düsseldorf	2	./.	116	93
Bereich Regionalrat - BR Düsseldorf	5	./.	265	212

Maßnahmen im Zusammenhang mit kommunaler Planung nach Nr. 1.1.2 der Förderrichtlinien

	Anzahl	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
Verbandsgebiet des RVR - BR Düsseldorf	./.	./.	./.
Bereich Regionalrat - BR Düsseldorf	./.	./.	./.

Maßnahmen des Bodenschutzes nach Nr. 1.1.3 der Förderrichtlinien

	Anzahl	Gesamtkosten (T-EUR)	Fördersumme (T-EUR)
Verbandsgebiet des RVR - BR Düsseldorf	1	80	64
Bereich Regionalrat - BR Düsseldorf	1	40	32

bewilligte Gefahrenabwehrmaßnahmen (Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinie) aus DKL 2014 im Plangebiet des Regionalrates

Ifd. Nr. der DKL 2014	AA/ AS	Träger der Maßnahme	Ortsübliche Bezeichnung	Art der Maßnahme GA/SU/ SA-PI./SA	EU- Förderung möglich	Gesamt- kosten	Anteilige Zuwendung (80 %) im HHJ 2014	Bemerkungen
					(x)		T-Euro	
Neumaßnahmen								
1	AS	Kreis Viersen	"Ehem. chem. Reinigung Stockhausen in Brüggen"	SU		0	0	Für diese Maßnahme wurde kein Zuwendungsantrag gestellt. In DKL 2015 aufgeführt.
2	sB	Stadt Krefeld	"160 Kinderspielplätze" (Teil 2: 20 KSP)	GA		0	0	Für diese Maßnahme wurde kein Zuwendungsantrag gestellt. In DKL 2015 aufgeführt.
3	AA	Stadt Krefeld	"Mauritzstr. / Haberlandstr."	GA		90	72	
4	AA	Kreis Viersen	"Zwei Hausmülldeponien W 24 und W 26"	GA		0	0	Konnte noch mit Restmitteln im HHJ 2013 bewilligt werden.
5	AS	Stadt Mönchengladbach	"Ehemalige Tankstellen"	GA		0	0	Für diese Maßnahme wurde kein Zuwendungsantrag gestellt.
6	AS	Kreis Viersen	Ehemaliges britisches Militärgelände "Tor 9" in Nettetal- Leuth	GA		0	0	Für diese Maßnahme wurde kein Zuwendungsantrag gestellt. In DKL 2015 aufgeführt.
7	sB	Stadt Remscheid	"Untersuchung von Kleingartenanlagen" (Teil 2)	GA		46	37	
8	AS	Stadt Düsseldorf	Grundwassersicherung "Friedrichstadt Eintragsstelle Gaswerk West"	SA		0	0	keine Mittelzuweisung kein Zuwendungsantrag

bewilligte Gefahrenabwehrmaßnahmen (Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinie) aus DKL 2014 im Plangebiet des Regionalrates

Ifd. Nr. der DKL 2014	AA/ AS	Träger der Maßnahme	Ortsübliche Bezeichnung	Art der Maßnahme GA/SU/ SA-PI./SA	EU- Förderung möglich	Gesamt- kosten	Anteilige Zuwendung (80 %) im HHJ 2014	Bemerkungen
					(x)		T-Euro	
9	AS	Stadt Solingen	"Mineralölschaden Baufeld 3, Gewerbegebiet Südpark"	SA		0	0	keine Mittelzuweisung möglicherweise ein Projekt für den AAV
10	AS	Stadt Wuppertal	"Widukindstr."	SA		0	0	Diese Maßnahme wurde zurückgezogen.
11	AS	Stadt Düsseldorf	HB 56 "Chrom-PFT-Schaden Bilk / Unterbilk"	SU		0	0	keine Mittelzuweisung kein Zuwendungsantrag
12	AS	Stadt Düsseldorf	HB 39 "Dreifaltigkeitsstr. CKW-GW-Verunreinigung Gerresheim- Süd"	SU		0	0	Geprüfter Förderantrag liegt vor. Es standen keine Fördermittel zur Verfügung. In DKL 2015 aufgeführt.
13	AS	Stadt Mönchengladbach	"Reme-Gelände"	SA		0	0	Diese Maßnahme wurde zurückgezogen.
14	AA	Stadt Wuppertal	"Ehem. Kippe Weber"	GA		0	0	Für diese Maßnahme wurde kein Zuwendungsantrag gestellt. In DKL 2015 aufgeführt.
15	AS	Kreis Viersen	"ECF Kempen"	Ü		0	0	möglicherweise ein Projekt für den AAV

zusätzlich in die Förderung einbezogene Maßnahmen der Gefahrenabwehr								
16	AS	Kreis Viersen	GW-Schaden "Rötzel-Geneger"	GA		31	25	

bewilligte Gefahrenabwehrmaßnahmen (Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinie) aus DKL 2014 im Plangebiet des Regionalrates

Ifd. Nr. der DKL 2014	AA/ AS	Träger der Maßnahme	Ortsübliche Bezeichnung	Art der Maßnahme GA/SU/ SA-PI./SA	EU- Förderung möglich	Gesamt- kosten	Anteilige Zuwendung (80 %) im HHJ 2014	Bemerkungen
					(x)		T-Euro	
17	AA	Stadt Düsseldorf	HB 19 "CKW-Grundwasser- schaden in Unterrath"	SU		61	49	Geprüfter Zuwendungsantrag aus dem Jahr 2013 lag vor.
18	AS	Kreis Mettmann	"Am Kaiserhof"	GA		37	29	
Summe der bewilligten Zuwendungen Neumaßnahmen 2014						265	212	

<u>Erhöhungen laufender Förderprojekte</u>								
1	AS	Stadt Düsseldorf	19.10 "Am Mühlenberg"	SU		137	110	
2	AS	Stadt Düsseldorf	24.11 "PFT-Verunreinigung Lohausen"	GA		164	131	
3	sB	Stadt Wuppertal	22.11. "Wurfscheiben- schießanlage Mollenkotten"	SA		22	18	
4	AS	Kreis Viersen	09.13 "Militärstandort Javelin Barracks", (Teil III)	OU		100	80	
5	AS	Stadt Düsseldorf	14.13 "PFT-Untersuchung an 8 Feuerwachen"	OU		49	39	
6	AS	GsG der Stadt Willich	"Stahlwerk Becker, Halle IV"	SU		21	17	
Summe der bewilligten Erhöhungen 2014						493	395	

bewilligte Gefahrenabwehrmaßnahmen (Nr. 1.1.1 der Förderrichtlinie) aus DKL 2014 im Plangebiet des Regionalrates

Ifd. Nr. der DKL 2014	AA/ AS	Träger der Maßnahme	Ortsübliche Bezeichnung	Art der Maßnahme GA/SU/ SA-PI./SA	EU- Förderung möglich	Gesamt- kosten	Anteilige Zuwendung (80 %) im HHJ 2014	Bemerkungen
					(x)		T-Euro	
Summe Neumaßnahmen und Erhöhungen 2014 (Altlasten, Anlage 1)						758	607	
Summe Neumaßnahmen und Erhöhungen 2014 (Bodenschutz, Anlage 2)						40	32	
Summe Zuwendungen gemäß Anlage 1 und 2 Plangebiet RR in 2014 gesamt						798	639	

Begriffsbestimmung:

AA	Altablagerung	DKL	Dringlichkeitsliste
AS	Altstandort	HHJ	Haushaltsjahr
OU	Orientierende Untersuchung	KSP	Kinderspielplatz
GA	Gefährdungsabschätzung		
SU	Sanierungsuntersuchung		
SA-PI.	Sanierungsplan		
SA	Sanierung		
EU	Förderung nach "NRW Ziel 2-Programm (EFRE) 2007-2013"		
sB	schädliche Bodenveränderung		

bewilligte Neumaßnahmen und Erhöhungen für kommunale Planungen und Bodenschutz in 2014 im Plangebiet des RR

lfd. Nr.	Träger der Maßnahme	Ortsübliche Bezeichnung	Gesamtkosten	Anteilige Zuwendung (80 %) im HHJ 2013	Bemerkungen
			T-Euro	T-Euro	
1	Rhein-Kreis Neuss	Fortführung der Digitalen Bodenbelastungskarte des Rhein-Kreises Neuss	40	32	
2	Stadt Düsseldorf	Erstellung einer BFK für das Stadtgebiet Düsseldorf	0	0	Für diese Maßnahme wurde in 2013 kein Förderantrag gestellt
Summe der bewilligten Neumaßnahmen und Erhöhungen für Bodenschutzmaßnahmen 2014				32	